

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Volksfreund. 1901-1932 1913

65 (18.3.1913) Zweites Blatt

gefüllte Nieselnwanne ein. Die Steine fielen auf drei unten mit Wasserpumpen beschäftigte Arbeiter; der eine war sofort tot, ein zweiter starb alsbald nach seiner Entlieferung ins Krankenhaus, während der dritte mit leichten Verletzungen davonkam.

Ein Chinese als Entführer.

Berlin, 16. März. In einem Pensionat in der Friedrichstraße gab am Samstag der Chauffeur Vied auf den Impresario einer hier auftretenden chinesischen Gaufler-Gruppe, weil er ihm seine Frau entführt hatte, mehrere Revolverkugeln ab, wodurch der Chinese schwer verletzt wurde. Vied stellte sich dann selbst der Polizei.

Fliegerabsturz.

Ambresien, 16. März. Der Flieger Mercier ist gestern nachmittag mit seinem Flugzeug abgestürzt und tot aufgehoben worden.

Mißhandelte Frauenrechtlerinnen.

London, 16. März. Als gestern Abend Frau Drummond im Hyde Park die übliche Sonntagsversammlung der Anhängerinnen des Frauenstimmrechtes eröffnete, wurde sie von einer etwa zehntausend Personen zählenden feindsichtig gestimmten Menschenmenge mit Nesselblättern, Apfelsinen, Steinen und Schmutz beworfen; trotzdem sprach sie etwa eine halbe Stunde lang. Einer jungen Dame, die nach ihr sprach, erging es nicht besser. Die Polizei erklärte die Versammlung für geschlossen und versuchte, die Frauenrechtlerinnen nach dem Untergrundbahnhof zu geleiten. Die Menge überwältigte aber die Polizei und jagte die Frauen auf den Straßen hin und her. Schließlich gelang es der verstärkten Polizei, die Frauen in den Untergrundbahnhof zu bringen und den Eingang zu verschließen. Die Mehrzahl der Teilnehmerinnen an der Versammlung wurden über zugerichtet.

Eisenbahn-unglück.

Newport, 15. März. Zwei Ertragszüge der Pacific-Bahn stießen bei Gottenburg aufeinander. Hierbei wurden 7 Personen getötet und über hundert verwundet. Der herrschende Sturm erschwerte ungemein die Rettungsarbeiten. Ein Hilfszug brachte mehrere Stunden, um an Ort und Stelle zu gelangen.

Sturmnachrichten.

Newport, 15. März. Im Staate Ontario haben schwere Stürme gewüthet und große Verheerungen angerichtet. Infolge Zerschlagung der Telegraphenlinie fehlen Einzelheiten. — Nach Meldungen aus Buenos Aires hat dort ein schwerer Sturm das ganze Land heimgesucht. Der dadurch angerichtete Schaden ist sehr groß.

Aus dem Lande.

Stuttgart.

— Aus der Gemeinderatssitzung vom 7. März. Auf Grund des § 28 der Gemeindeordnung und § 2 des Ortsstatuts für die Schulkommission ernannte der Gemeinderat in heutiger Sitzung als Mitglieder der Schulkommission die Gemeinderäte Nöttinger, Koch, Heilmann, Schuler, Gehl, Weinbändler Karl Springer, Frau Kraffl Mwe., Frau Landwüst, Hauptlehrer Niede und Stadtkammermeister Reibold.

Ein Arbeiter oder eine Arbeiterfrau eignet sich natürlich nicht für die Schulkommission. Arbeiterkinder sind es, die hauptsächlich in Betracht kommen, aber nur außerhalb der Arbeiterkassen bestehende Familien deren Interessen wahren. Das war eine wirklich „liberale“ Tat des Gemeinderats.

Baden-Baden.

— Tödlicher Unglücksfall. Der vergangene Donnerstag rief auch den 20jährigen Malergehilfen Wilhelm Hirtz aus Sandweier (in Stellung bei Herrn Aug. Schott, Malermeister hier) zur erstmaligen Musterung. Im geschmückten Wagen ging es zur Stadt. Beim Ausspannen des Gefährtes vor der Wirtschaft zum „Karlsplatz“ erhielt er vom Pferd einen Tritt in die Bauchgegend verjett. Trotzdem konnte sich Genannter noch nach dem Musterungssolal (Turnhalle) begeben, wo sich bei ihm indes solche Leibeskräfte einstellte, daß er durch die Sanitätswache nach dem städtischen Krankenhaus verbracht werden mußte. Starke Schwellungen ließen eine sofortige Operation nicht angebracht erscheinen und am Samstag früh hauchte der Bedauernswerte sein noch so junges Leben aus.

— Schlußfeier der Volksschule. In der Turnhalle des Vinzenzianerhauses fand am letzten Samstag die Schlußfeier statt. Die Lehrerschaft und zahlreiche Angehörige der Eltern wohnten ihr bei, auch der Vorsitzende der Schulkommission, Oberbürgermeister Fischer. Die Feier war gedacht als Sommerfeier. Vieder und Gebächte reichten sich, durch Worte des Stadtschulrats Spiß verbunden, aneinander, um die Freuden und die Blumen wie die Früchte des Sommers zu verberlichen.

— In lebenswichtig ist der Verfasser der Artikel „Die tüchtigen Genossen im Badener Bürgerauschuss“. In seiner Replik in der „Bad. Volksztg.“ konstatiert er mit kindlicher Freude:

„Meine Absicht ist erreicht, mein Artikel hat auf die Genossen erzieherisch gewirkt, der Bericht von der Bürgerauschuss-Sitzung läßt die Erziehungsarbeit deutlich erkennen, denn wäre mein Artikel nicht dazwischen gekommen, hätten die Genossen sicherlich behauptet, die Erweiterung der Straßenbahn nach dem Tiergarten-Stadtheil ist unser Werk.“

„Nein, verehrter Herr! Davor werden wir uns hüten. Den zweifelhaften Nutzen, die Straßenbahnerweiterung nach dem Tiergartenstadtheil in ihrer jetzigen Gestalt zu schaffen zu haben, überlassen wir mit Vergnügen der Bürgervereinnigung und ihrem Wortführer Herrn Dr. Herrmann, der sich mit der Annahme seines Antrages „Ludwig-Wilhelm-Straße“ ein unerbittliches Verdienst erworben und sich damit als „unwürdiger, großzügiger Kommunalathlet“ erwieisen hat, um mit der „Bad. Volkszeitung“ zu reden.“

Man darf wohl annehmen, daß er es allein gemacht hat, da beim größten Teil der anderen Bürgervereiner bereits ein jämmerliches Kater sich eingestellt hat, der förmlich nach einem vom Ministerium fernierten Hering in Gestalt der Nichtgenehmigung des unheimlichen Projektes jähret. Aber „eine Hand wäscht die andere“ sagt das Sprichwort. Da die „Bad. Volkszeitung“ so aufmerksam war und der Defensivität ein Bild der „sozialdemokratischen Kommunalathleten“ vorführte, werden auch wir nicht zurückbleiben und in Zukunft der Defensivität ein Bild der Pseudo-Zentrumsfraktion „Bürgervereinnigung“ zeigen, vorausgesetzt, daß es uns möglich ist, deren „großzügige Taten“ zu erfassen. Doch wir sind überzeugt, die „Bad. Volkszeitung“ hätte lieber ein prägendes Bild der Bürgervereinnigung der Defensivität vorgeführt. Aber leider war weder ein Vorwurf da, noch waren Farben auf der Palette, um eines malen zu können, und aus Furcht darüber verzerrte sie dann das Bild der sozialdemokratischen Fraktion.

— Aus dem Murgtal, 16. März. Die Murgalbahn wird wohl in nicht zu langer Zeit auf württembergischem Gebiet weitergebaut werden. Wie man aus Freudenstadt berichtet, war dieser Tage eine Abordnung württembergischer Interessenten in Stuttgart bei dem Präsidenten der Generaldirektion der württembergischen Staatsbahnen, um Bericht zu erstatten, um die Aufbringung der Grunderwerbungsstellen für den Weiterbau der Murgalbahn bis zur Landesgrenze. In der Woche nach dem Bericht findet in Freudenstadt eine Versammlung statt, die sich mit dieser Angelegenheit beschäftigt wird. Die Generaldirektion der württembergischen Staatsbahnen hat die baldige Inangriffnahme des Baues in Aussicht gestellt, sobald die Beiträge bewilligt sind.

Landwirtschaftliches.

* Erntebericht. Der Gesamtertrag der im Sommer 1912 in Baden erzielten Ernte der wichtigsten Feldfrüchte beträgt unter Zugrundelegung der von dem Statistischen Landesamt festgestellten November-Durchschnittspreise rund 82,3 Mill. Mark, das sind rund 6% Mill. Mark weniger als im Vorjahre, aber 13,7 Mill. Mark mehr als im Jahre 1910. Im großen und ganzen muß das Erntergebnis des Jahres 1912 immer noch als recht befriedigend bezeichnet werden. Am größten (21 Mill. Mark) ist der Gesamtertrag der Getreidearten; an zweiter Stelle steht die Getreideernte mit einem Gesamtertrag von 18,6 Mill. Mark; dann folgen der Weizen mit 17,0 und der Roggen mit 14,5 Mill. Mark; den geringsten Gesamtertrag von 11,2 Mill. Mark weist der Spelz auf. Bei der Berechnung des Wertes letztgenannter Fruchtart ist der Ernteertrag und der Preis für enthielten Spelz (Kernen) angesetzt und der Kernenertrag in der Weise berechnet worden, daß das von Sachverständigen ermittelte Preisverhältnis des Kernenertrages zum gesamten Spelzertrag zugrunde gelegt wurde. Diese Ermittlungen ergaben im Erntejahr 1912 für Baden im ganzen den günstigen Prozentfuß von 70,4 (d. h. von 100 Zentner Spelz wurden durchschnittlich 70,4 Zentner Kernen gewonnen) gegenüber 72,6 Proz. im Vorjahre und 66,3 Proz. im Jahre 1910.

Geschäftliches.

Die Gewinnziehung der Frankfurter Pferde-Lotterie findet im Anschluß an die diesjährige Frankfurter Pferdeausstellung bereits am 9. April statt. Wie uns mitgeteilt wird, sind die Gewinne gegen früher bedeutend vermehrt worden. Erwähnt sei besonders, daß unter den 7 kompl. bespannten Equipagen, die u. a. zur Verlosung kommen, sich ein moderner Landauer, bespannt mit 4 edlen Luvschponen befindet. Dieselbe wie auch alle weiteren Preseer werden in Bar gelb garantiert und vom Bankhaus Götz-Karlruhe ausgehakt, das den Vertrieb der Lose für Mittel- und Südbaden inne hat. Die Lose werden sicher viel begehrt und bald ausverkauft sein.

Sonder-Angebote zu aussergewöhnlich billigen Preisen. ::::

Advertisement for Hermann Schmoller & Cie. featuring various types of curtains (Gardinen) and bedding (Bettvorlagen) with prices and descriptions. Includes a list of items like 'Breite Gardinen', 'Schmale Gardinen', 'Abgepasste Gardinen', 'Brise-Bise', 'Läuferstoffe', 'Tischdecken', and 'Waffel-Decken'.

Advertisement for Nordland-Räder (bicycles) and other goods. Features an image of a bicycle and lists various accessories and repair services. Text includes 'Nordland-Räder', 'feinste Marke, vornehmste Bauart', and '3 Jahre Garantie, Pneumo 1 Jahr 50 M. mit Gummi'.

Hermann Schmoller & Cie. Verlangen Sie Rabatt-Marken.

Advertisement for Singer sewing machines. Text includes 'Das Ideal der Hausfrau ist eine Singer Nähmaschine', 'Singer Co. Nähmaschinen Act.-Ges.', and 'Kaiserstr. 124 Karlsruhe Wilhelmstr. 35'.

Advertisement for a marriage (Heirat). Text includes 'Heirat.', 'Hiesige reiche, junge Witwe, reizende Erscheinung, perfekt in Küche und Haushalt, neben praktischem Sinn sehr ideal veranlagt, wünscht einen vermögenslosen jungen Mann zu ihrem glücklichen Lebensgefährten zu machen. Verlangt wird nur: heller Kopf, Verständnis für geschmackvolle Kleidung und elegante mit Schuh-Creme Erbsal gepflegte Stiefel. 6088'.

Advertisement for Schneider-Gesuch (Tailor search). Text includes 'Schneider-Gesuch.', 'Ein tüchtiger Großstückmacher (Lohn-tarif I) sofort für dauernde Beschäftigung gesucht. 6083', 'Johannes Hach, Karlsruhe Amalienstraße 89.', 'Bekanntmachung.', 'Küchenmädchen zum sofortigen Eintritt sucht Städt. Krankenhaus Karlsruhe. 6092', 'Kindertisch vierfüßiger, ist billig zu verkaufen. Luisenstr. 6. 2. Stod.'

Advertisement for shoes and clothing. Text includes 'Kommunikanten-Anzüge und Stiefel', 'sowie alle anderen Sorten Schuhwaren werden billig verkauft', 'Markgrafenstr. 22', 'Ecke. 5791', 'Bettstühle mit Moß, Matratze und Polster, wegen Umzug billig abzugeben. 6084', '2 Milchziegen zu verkaufen Kreisstraße 1.'

Auf abermaliger Einkaufsreise

erwarben wir:

Grosse Posten Neueste Damenkonfektion

zu ausserordentlich niedrigen Preisen.

6049

Unter anderem sehr hübsche **Kostüme** schon zu 19.75, 26.50, 34 Mk., bessere in wirklich guter Verarbeitung, Sitz und Stoffen zu 43 und 49 Mk. Beste **Schneiderkleider** in aparten Fantasiestoffen, Ersatz für Massarbeit, 58, 69 und 76 Mk. Schöne **Frühjahrmäntel** in leichten Fantasiestoffen und Popeline von 12.75 bis 36 Mk., elegante **Mäntel** in Seide, Gloria, Voile, Marquissette etc. von 34 bis 65 Mk. **Schwarze Mäntel u. Paletots** in leichtem Tuch und Kammgarnstoffen von 16.75, 24.50, 29 bis 56 Mk. Elegante **leichte, schwarze Frühjahrmäntel** in Eolienne, Gloria, Voile, Alpaca etc. von 28 bis 70 Mk. **Blusen** in ungeheurer, von keiner Seite erreichten Auswahl in billigen Waschstoffen, Wollmousseline, Voile schon zu 2.50, 2.95, 3.90, 5.50 Mk., bessere **Blusen** in Seide, Marquissette, Spitzenblusen etc. von 7.90 bis 32 Mk. **Futuristenblusen, die grosse Mode** in Voile 7.90 und 9.75. **Kostümröcke**, ein grosser, besonders billiger Posten in wirklich guten Stoffen, meist reine Wolle, jedes Stück, so lange Vorrat, 6.90 Mk. **Für Osterausflüge: Touristen-Kostüme** zu 26.50, 34 und 46 Mk. **Gummimäntel** 16.75, 25.50, 31 Mk. Garantiert wasserdichte **Regenmäntel** 21.50, 25.50, 29.50, 35 Mark. **Lodencapes** 9.75 Mark. Wollene **Hemdenblusen** 4.50 und 5.90 Mark.

Wir bitten um freie Besichtigung.

Hirt & Sick Nachfl.

Erstkl. Spezialhaus für Damen-Konfektion.



Konservierte Würstchen und Saft-Schinken

sind ganz hervorragende Delikatessen

und werden mit Vorliebe von Hotels, Gast- und Kurhäusern, Restaurants, Casinos, Kantinen, Touristen u. Privaten verlangt. Preise für Würstchen in Dosen mit 10 Stück | 20 Stück | 120 Stück
M 0.80 | M 1.55 | M 8.50
pro Dose ab Karlsruhe netto
Kassa, 5646

Gehrüder Hensel, Karlsruhe i. B. Großh. Hoflied. Erste Karlsruher Wurst- und Fleischkonserven-Fabrik.

zum Osterfeste

empfehlen wir unsere

5082

gerösteten Kaffees

in hervorragenden Qualitäten und feinst schmeckenden Mischungen

Emmericher Waren-Expedition.

Kaiserstr. 152.

Telefon 1500.

Ebersberger & Rees

Zuckerwarenfabrik

Détailgeschäft: Kronenstrasse 48 (Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins)

empfehlen ihre reich sortierte

Oster-Ausstellung



Grosse Auswahl in garniert. Osterkörbchen u. Kartonage-Hasen.

Roten-Gelben-Rahm-Schokolade-
Fondants-Conserv-Crème-Marzipan-Schokolade-

Caramellhasen in allen Grössen.

Hasen

Schokolade-Milch-Schokol. Kaffee-Schokol. Marzipan-Noisette-Fondants-Kibitz-Pistazien-Croquant-
Trink-Eier mit versch. Füllung.

Eier

Feinste Grosse Schokolade-Osterartikel mit Marzipan u. Fondants.

Spezialität sind unsere beliebten „Rahm-Caramell-Hasen“.

Es empfiehlt sich wegen zu grossem Andrangs in den letzten Tagen die Einkäufe möglichst frühzeitig vorzunehmen. 5875
NB. An Sonn- und Feiertagen geschlossen.

Scharff

Kolonialwaren und Weine en gros. (Telef. 3335).

Karlsruhe: Amalienstr. 25a Wilhelmstr. 30 Rheinstr. 34a.

Knielingen. Teutschneurent.

Das grosse

Reinemachen

wird Ihnen zur Freude, wenn Sie unsere Hilfsmittel dazu verwenden. —

Wir empfehlen:

- Kernseife, weiss 2 Stück 28 S
- Kernseife, gelb 2 Stück 27 S
- Sparkernseife 3 Stück 27 S
- Schmierseife, braun per Pfd. 20 S
- Schmierseife, weiss per Pfd. 22 S
- Ia. Kristall-Soda per Pfd. 4 S
- Putztücher per Stück 16, 22, 27, 32, 42 S
- Bleichsoda per Pfd. 8 S
- Fettlaugenmehl per Pfd. 9 S
- Panamarinde per Pak. 8 S
- Stärke, lose per Pfd. 32 S
- Seifenpulver per Pak. von 4 S an
- Bodenwische 1/2 Dose 35 S 1/4 Dose 65 S
- Fussbodenöl, staubfrei per Liter 44 S

Bürstenwaren

(aus der Fabrik unseres Stammhauses). Hergestellt aus nur erstklassigem Material und Handarbeit.

- Waschbürsten per St. 12, 14, 18, 20, 24, 26 S
- Schrubber per Stück 13, 24, 26, 32, 36 S
- Teppichklopfer per Stück 38 S
- Handbesen per Stück 28 u. 50 S
- Staubbesen per Stück 38 bis 100 u. 125 S
- Wichsbürsten per Stück 30 und 40 S
- Reisstrohbesen per St. 55, 65, 80 u. 90 S
- Piassavabesen per Stück 70 und 80 S
- Ofenbürsten per Stück 36 S

Große Auswahl!

Außergewöhnlich billige Preise!

Geschäfts-Empfehlung.

Troy der g. Zt. bestehenden Auslieferung im Malergewerbe, bin ich in der Lage sämtliche

Malerei- und Tapezier-Arbeiten

aufs sorgfältigste auszuführen. Um geneigten Zuspruch bittet

hochachtungsvoll

D. M. Walter Maler- und Tapeziergeschäft

Durlacherstr. 31 (früher Südstadt).

14 Markgrafenstraße 14

kaufen Sie Ihre

6083

Schuhe und Stiefel

gut und billig.

Wegen Umzug

sind zu äußerst billigen Preisen zu verkaufen: 5894

Möbel, Betten, Bilder, Spiegel, Uhren, Weitzeng, Herren- und Damenkleider, Schuhe und sonst noch verschiedener Hausrat.

R. Maier, Markgrafenstr. 20.

NB. Vom 1. April ab befindet sich mein Geschäft Markgrafenstr. 16.

Städt. Vierordtbad

Kohlensäurebäder und elegante Wannebäder.

I., II. und III. Klasse.
Für Herren und Damen geöffnet von vormittags 7/8 bis abends 8 Uhr, sowie Sonntags 1/2 8 bis 12 Uhr. Samstags eine Stunde länger, auch über Mittag geöffnet. 7192

Weißwein

(Vanabes)

Literflasche 70 Pfg.

Weißwein

(Oberhardter)

Literflasche 90 Pfg.

Weißwein

Kaiserstühler

Liter- 1.20 u. 1.40

Rotwein

Literflasche 70 Pfg.

Rotwein

(Oberhardter)

Literflasche 90 Pfg.

Flaschenpfand 15 Pfg. empfiehlt 5975

Gottl. Schöpf

in feinen sämtlichen Filialen. Büro und Lager Luisenstr. 34. Telefon 2826. Rabatmarken.

Residenz-Theater

Waldstr. 30.

Vollständig neues Programm

nur für Mittwoch den 19. März 1913, da am Gründonnerstag, Karfreitag sowie am Ostersamstag das Theater geschlossen bleibt.

Irrwege.

Drama aus dem Leben in 3 Akten. Künstler-Roman. Inszeniert von Eugen Illes. In der Hauptrolle:

Erna Morena

der beliebte Kinostern.

Neueste Berichterstattung.

Herr und Frau Moritz lieben den Flirt. Humoreske von Ch. Torquet und J. de Choudens, gespielt von Prince.

Die Nichte aus Amerika

Schauspiel von Daniel Riehe.

Personen: Der Onkel: Herr Lugnet Die Nichte: Fräulein André Pascal.

Die Abenteuerin: Fräulein Bérangère. 6088

Billige Miete. Komisch.

Hanfindustrie in Neuseeland. Naturaufnahme.



Sonder-Angebot

Konfirmanden- und Kommunikanten-Anzüge

in schwarzen Kammgarn- und Cheviot-Stoffen. ::

Um unser überaus reichsortiertes Lager in diesen Artikeln zu reduzieren, kommen solche zu nachstehend, besonders billigen Preisen zum Verkauf. 5957

Preise Mk. **15.50 17.50 19.50 21.00 23.00** bis **25.00**
feinste Qualitäten
in dunkelblau und schwarz Mk. **29.00** bis **49.00**

== Trotzdem Rabattmarken! ==

Spiegel & Wels

Vorsicht

ist bei Einkäufen von **Möbel- und Polsterwaren**

sehr angebracht, da die Qualitäten darin sehr verschieden sind. Man beachte unser aufs reichhaltigste ausgestattetes Lager in **Wohnungs-Einrichtungen** sowie **Einzelmöbel** in nur solider Ausführung zu bekannt billigen Preisen.



Gebr. Klein

Karlsruhe 5844
Durlacherstrasse 97/99. Telephone 1722

Zur Frühjahrs-Ausfaat

empfehle ich in bester, keimfähiger Ware **Gemüse-, Feld-, Gras- u. Blumen-Sämereien** in anerkannt vorzüglichen Sorten bei billigst gestellten Preisen.
Preisverzeichnisse gratis. Prompter Versand.
Carl Weiss Nachf., Karlsruhe
Samenhandlung 5895
am Marktplatz, Zähringerstr. 96, am Marktplatz.

Kommunikanten-Stiefel

sowie Herren-, Damen- und Kinder-Stiefel in grosser Auswahl, in schwarz und braun, kaufen Sie noch zu **alten Preisen** bei **Madlener, Auktions- und Schuhgeschäft**
Rüppurrerstrasse 20. 6018

Carl König

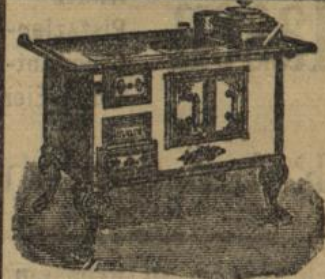
Dentist.
KARLSRUHE, Kaiserstrasse 124b.
Telephone 2451.
Künstliche Zähne, Plombieren, Zahnziehen.

Grözingen. Stammholz-Versteigerung

Die hiesige Gemeinde läßt aus den Distrikten I, III und IV der Gemeindeforstungen, sowie von Wiesengelände am **Dienstag, den 25. März 1913,** folgende Hölzer öffentlich versteigern: 8 Eichen I. Kl., 3 Eichen II. Kl., 7 Eichen III. Kl., 17 Eichen IV. Kl., 11 Eichen V. Kl., 1 Rotbuche I. Kl., 4 Rotbuchen III. Kl., 2 Hainbuchen IV. Kl., 1 Styrchbaum V. Kl., 1 Buche IV. Kl., 7 Erlen IV. Kl., 157 Erlen V. Kl., 1 Pappel II. Kl., 7 Pappeln III. Kl., 88 Pappeln IV. Kl., 16 Pappeln V. Kl.
Das Stammholz wird auf Verlangen von den Waldhütern **Geid** im Distrikt IV, von Waldhüter **Müller** im Distrikt I und III vorgezeigt.
Auszüge sind bei Waldmeister **Geid** gegen Entrichtung der Schreibgebühr erhältlich.
Zusammenkunft **vormittags 10 Uhr** im Rathhause dahier. Grözingen, den 12. März 1913. 5956

Der Gemeinderat:

G. Wagner. Kleinf. Ratsschreiber



Ein großer **Posten Badische Emailherde,** sowie **Krefft-Emailherde**

mit wunderschöner **Delar D.M.G.M.**, sehr starkes Blech und teilweise doppelte Wände. Im Betrieb so leise! Schriftliche Garantie für gutes Brennen, Braten und Backen. Interessenten lade ich zur Besichtigung meines großen Lagers ohne Kaufzwang ergebenst ein.
Eine kleine Ausstellung befindet sich in meiner Lobreinfahrt.
Ferner **Gaggenauer Spargasherde** mit ganz minimalem Gasverbrauch, in allen Größen und Preislagen. 6086

J. Blum

Eisenwaren, Haus- und Küchengerät
49 Schützenstraße 49 — Telephone 3097.

Färberei und chem. Waschanstalt

Telephone 1953 **D. Lasch** Telephone 1953

empfeht sich für die Frühjahrs-Saison

im Färben und Reinigen aller Art Gegenstände von den einfachsten bis feinsten Herren- und Damengarderoben, unter Zusicherung prompter Bedienung und tadelloser Ausführung bei mässigen Preisen.

Läden:

Sofienstr. 28. Ludwigsplatz 40. Kaiserstr. 40.
Georg-Friedrichstr. 23. Marlenstr. 45.
Kaiser-Allee, Ecke Körnerstr. Rheinstr. 25.
Kriegstr. 174. Augustastr. 13. Durlach, Hauptstr. 50.

Rabattmarken. 5901

Pfannkuch & Co

Mehl

O Mehl O feinstes Kuchenmehl 5 Pfund **95**
I Mehl I gutes Kuchenmehl 5 Pfund **90**
Blütenmehl in prakt. 5 Pfund-Büchlein **1.05**
Blümmehl in prakt. 5 Pfund-Büchlein **2.10**
Konfektmehl in prakt. 5 Pfund-Büchlein, gestr. **1.15**

Bemerkt empfehlen wir:

Bester Butterersatz
Esbu-Margarine

das Beste auf dem Markt
Pfd. **95**

Süßrahm-Margarine
Pfd. **72**

Pflanzenfett
und
Pflanzenmargarine

Pfd. **58**

Gem. Zucker
feinste Raffinade

Pfd. **23**

Frische Tafelbutter
Pfd. **1.50**

Citronen
5 und 6 5963

Sämtliche Backartikel:
Mandeln, Haselnußkern, Nüssen, Sultaninen, Backpulver, Vanill-Zucker etc. etc.

Bei Abnahme von 10 Eiern geben wir ein Paket Eierfarbe

gratis.

Pfannkuch & Co

S. M. B. H.
in den bekanntesten Verkaufsstellen

Haut-Bleichcreme

„Chloro“ bleicht Gesicht u. Hände in kurzer Zeit rein weiß. Dargest. ex. probt. unschädl. Mittel geg. unshöne Hautfarbe, Sommerprossen, Leberflecke, gelbe Flecke, Hautunreinigkeiten. Edlt. „Chloro“ Tube 1 A. Wirksam unterstützt durch Chloro-essenz 60 J vom Laboratorium „Dro“ Dresden 2. Einhältlich in Apotheken, Drogerien und Parfümerien.
In Karlsruhe: C. Roth, Hofdrog., Drog. 35, Eschering, Amalienstr. 19. 6003

Achtung!

Da die städt. Brodenammung ihre gesunden Broden an arme und reiche Leute wieder verkauft, so bitte ich, wer solche hat, seine Adresse an mich zu senden. Zahle bar. 5892

A. Kreis, Morgenstr. 22

Extra-Angebot.

Anzüge von 6.- Mk. an, Herberzieher 3.-, sowie Damenkleider, Schuhe, Stiefel, Weitzeng., kaufen Sie immer billiger bei **Arnold Schay, Zähringerstr. Nr. 35.** 8298